

**Produktname: c-FLIP Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab08704**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	55kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CFLAR CFLAR; CASH; CASP8AP1; CLARP; MRIT; CASP8 and FADD-like apoptosis regulator; Caspase homolog; CASH; Caspase-eight-related protein; Casper; Caspase-like apoptosis regulatory protein;CLARP; Cellular FLICE-like inhibitory protein; c-FLIP; FADD-like antiapoptotic molecule 1; FLAME-1; Inhibitor of FLICE; I-FLICE; MACH-related inducer of toxicity; MRIT; Usurpin
<b>Alternative Namen</b>	
<b>Gen-ID</b>	8837.0
<b>SwissProt ID</b>	O15519

**Immunogen**

Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom N-terminalen Bereich des humanen CFLAR abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1–50

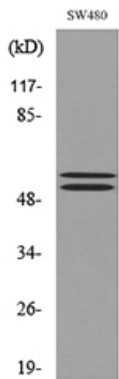
**Hintergrund**

Das von diesem Gen kodierte Protein reguliert die Apoptose und weist strukturelle Ähnlichkeit mit Caspase-8 auf. Allerdings besitzt das kodierte Protein keine Caspase-Aktivität und wird offenbar selbst durch Caspase-8 in zwei Peptide gespalten. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die verschiedene Isoformen kodieren, und es gibt Hinweise auf weitere Varianten. [bereitgestellt von RefSeq, Feb. 2011] Domäne: Die Caspase-Domäne besitzt keine aktiven, an der Katalyse beteiligten Aminosäurereste. Funktion: Es handelt sich um ein Apoptose-Regulatorprotein, das in Säugetierzellen eine entscheidende Verbindung zwischen Zellüberlebens- und Zelltodwegen darstellen könnte. Es wirkt als Inhibitor der TNFRSF6-vermittelten Apoptose. Ein proteolytisches Fragment (p43) wird wahrscheinlich im Todesinduzierenden Signalkomplex (DISC) zurückgehalten und blockiert dadurch die weitere Rekrutierung und Prozessierung von Caspase-8 an diesem Komplex. Es wurde gezeigt, dass sowohl vollständige als auch kürzere Isoformen entweder Apoptose induzieren oder die durch TNFRSF6 ausgelöste Apoptose reduzieren. Es besitzt keine enzymatische (Caspase-)Aktivität. Induktion: Nach TCR-Stimulation wird die Expression durch IL-2 während des Übergangs in die S-Phase des Zellzyklus gehemmt. PTM: Es wird proteolytisch prozessiert, wahrscheinlich durch Caspase-8. Die Prozessierung erfolgt vermutlich am DISC und generiert die Untereinheiten p43 und p12. Ähnlichkeit: Es gehört zur Peptidase-C14A-Familie. Ähnlichkeit: Es enthält zwei DED-Domänen (Death-Effektor-Domänen). Untereinheit: Die Stimulation von TNFRSF6 löst die Rekrutierung an den Todesinduzierenden Signalkomplex (DISC) aus, der aus TNFRSF6, FADD und Caspase-8 besteht. Ein proteolytisches Fragment (p43) bleibt mit dem DISC assoziiert. Interagiert außerdem mit Caspase-10, Caspase-3, TRAF1, TRAF2 und Bcl-X(L) (in vitro). Interagiert mit dem HBV-Protein X. Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert. Höhere Expression in Skelettmuskulatur, Pankreas, Herz, Niere, Plazenta und peripheren Blutleukozyten. Auch in verschiedenen Zelllinien nachweisbar. Isoform 8 wird vorwiegend in Hoden und Skelettmuskulatur exprimiert.

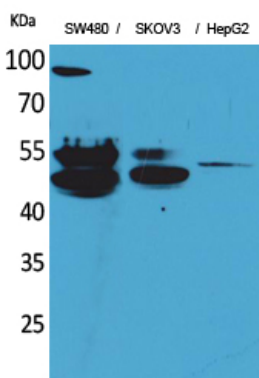
**Forschungsbereich**

Apoptosehemmung; Mitochondriale Apoptose; Apoptose-Übersicht;

**Bilddaten**



Western-Blot-Analyse von Lysat aus SW480-Zellen unter Verwendung des CFLAR-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von SW480-, SKOV3- und HepG2-Zellen mit dem polyklonalen c-FLIP-Antikörper. Der Sekundärintikörper wurde 1:20000 verdünnt.